

## Rückblick „Durch die Weinberge im Neuffener Tal“

Blauer Himmel, herrlicher Sonnenschein – perfekt für die geplante Tour ab Owen ins Neuffener Tal. Dazu 23 fröhliche Wandervögel, die sich gegenseitig um Biosphärenbotschafter Dieter Bounin am letzten Samstag um 8 Uhr herzlich begrüßten. Das frische Grün, die rosa Apfelbaumblüten und die herrlichen Aussichten lösten Glücksgefühle aus. Nach dem Frühstück in Frickenhausen wurde der Apostel Jakobus mit seinem Pilgerstab und der Muschel im Chor der ev. Kirche gesucht. Über die plätschernde Steinach ging es auf dem spannenden „Holzbrücken- und Bachpfad“ weiter nach Neuffen. In einem tiefen Gumpen des Burrisbaches konnte sogar unser Bade-Freak seine künstlichen Gelenke im Wasser abkühlen. Der Wirt vom Naturfreundehaus Steinach hatte extra für die Gruppe zur Mittagszeit geöffnet und zusammen mit seiner Frau die Gäste zu ihrer vollsten Zufriedenheit bewirtet. Gestärkt führte dann der Weg durch Neuffen hinauf zu den Weinbergen, weiter nach Beuren zum Hohbölle. „Den Tobelweiher lassen wir nicht aus!“, das war der Wunsch der Gruppe beim Rundgang um den Vulkankegel. Ein besonderes Highlight war dann kurz vor Owen der schmale Weg quer durch das Feuerbölle hindurch: zuerst hinunter in den Schlund, danach hoch zur weiten Aussicht über Owen und Umgebung. Ein toller Tag! Die Strecke war so interessant und vielseitig, dass man die inzwischen zurückgelegten 27 km kaum spürte. Wir freuen uns schon auf die bald beginnende 8-Tagestour ab Bietigheim-Bissingen durch die Naturparke Stromberg-Heuchelberg, Odenwald in das Neckartal zum Heidelberger Schloss.